

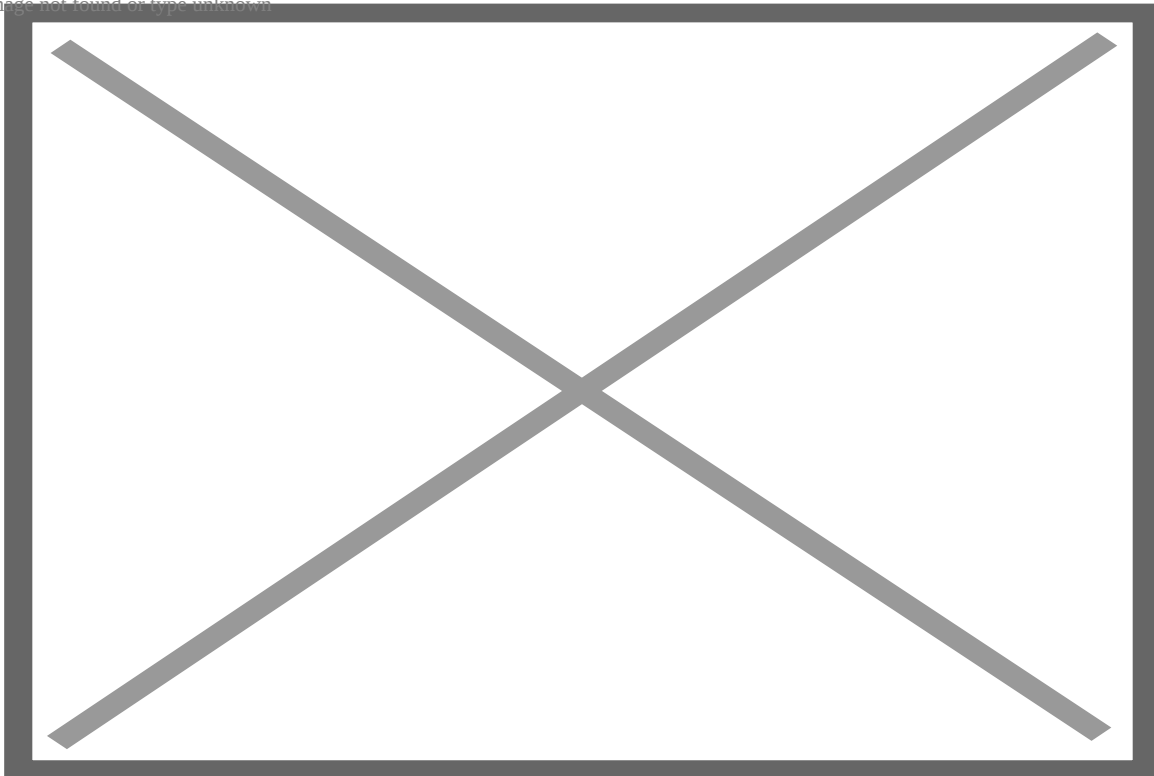
Humanistische Union

"Freiheit statt Angst 2010". Datenschutz-Demonstration in Berlin

Samstag, 11. September 2010 ab 13 Uhr

Potsdamer Platz, Berlin

Image not found or type unknown



Ein breites Bündnis ruft dazu auf, für Bürgerrechte, Datenschutz und ein freies Internet auf die Straße zu gehen. Wie in den Jahren zuvor bereitet die Humanistische Union auch in diesem Jahr gemeinsam mit einem breiten Aktionsbündnis die Demonstration "Freiheit statt Angst" vor.

1. Patenschaften für einen Bus zur Demo

Das ist ganz einfach, unverbindlich und risikofrei: Das Busunternehmen treibt das Geld bei den Fahrgästen selber ein und storniert die Fahrt auch von selber sofern nicht rechtzeitig 90% der Zahlungen eingegangen sind. Wie das genau funktioniert, erfahren Sie hier: <http://www.foebud.org/demobusse>

2. Flyer verteilen/Plakate kleben

Flyer und Plakate können gegen eine Versandkostenpauschale unter <https://shop.foebud.org/> angefordert werden. Für die bundesweite Demonstration muss in möglichst vielen Städten plakatiert werden. Wenn Sie einen Bus aus Ihrer Region organisieren, sollte ein Hinweis darauf auf den Plakaten nicht fehlen.

3. Die Demonstration bewerben

Für die Werbung sollten möglichst alle Kanäle genutzt werden: Twitter, Blogs, Newsletter, Bannerwerbung... Grafische Vorlagen und Materialien dazu gibt es im Wiki des AK

Vorratsdatenspeicherung:

http://wiki.vorratsdatenspeicherung.de/Freiheit_statt_Angst_am_11._September_2010

4. Transparente basteln

Immer wieder gern gesehen: die individuellen Transparente. Wie wäre es mit einem gemeinsamen Treffen in der Heimatstadt, um Transparente zu basteln?

5. Weitere Unterstützer finden und Spenden sammeln

Wenn Sie Kontakt zu weiteren Organisationen haben, die noch nicht im Demonstrationsbündnis vertreten sind, oder Sie prominente Personen kennen, die das Anliegen möglicherweise mittragen möchten, dann mache sie auf die Demo aufmerksam und gewinne sie als weitere Unterstützer. Zusagen neuer Bündnispartner bitte weiterleiten an kontakt@vorratsdatenspeicherung.de und projekt@humanistische-union.de. Musteranschreiben dafür gibt es im Wiki unter

http://wiki.vorratsdatenspeicherung.de/Freiheit_statt_Angst_am_11._September_2010/Anschreiben

6. Mitfahrgelegenheiten zur Demo anbieten

http://wiki.vorratsdatenspeicherung.de/Freiheit_statt_Angst_am_11._September_2010/Anreise_und_%C3%9Cberna

7. Vor Ort in Berlin mithelfen

Die letzten Tage vor der Demo benötigen wir erfahrungsgemäß besonders viel Hilfe vor Ort. Wer es einrichten kann, sollte ruhig ein paar Tage früher anreisen, um im Demobüro, beim Mobilisieren, Basteln, Aufbauen etc. mithelfen zu können. Hostels und hoffentlich auch bald viele private Unterkünfte gibt es im Wiki:

<http://wiki.vorratsdatenspeicherung.de/FreiheitstattAngstam11September2010/Unterkunft>

Aktuelle Informationen zur Demonstrationsvorbereitung finden Sie auf der Webseite des AK Vorratsdatenspeicherung <http://freiheitstattangst.de> und im Weblog der "Demomacher" im Vorbereitungsbüro <http://blog.freiheitstattangst.de>.

<https://www.humanistische-union.de/veranstaltungen/2010/freiheit-statt-angst-2010-datenschutz-demonstration-in-berlin/>

Abgerufen am: 16.08.2026